

GENERATIONEN DER
GNAD E

GOTTES WORT AN DIE NÄCHSTE GENERATION WEITERGEBEN

TAGEBUCH

JAH R 2

Name

Jahr

Generationen der Gnade
Gottes Wort an die nächste Generation weitergeben

Tagebuch Jahr 2

Copyright © 2018 EBTC
Europäisches Bibel Trainings Centrum e. V.
An der Schillingbrücke 4 - 10243 Berlin
www.ebtc.org

ISBN: 978-3-947196-34-0

Text: Copyright © 2017 der Originalausgabe
Generations of Grace. Alle Rechte vorbehalten.
13248 Roscoe Blvd. - Sun Valley, CA 91352, USA
Illustrationen: Copyright © 2017 Chad Frye. Alle Rechte vorbehalten.

Wozu dient dieses Tagebuch?

Dieses Tagebuch soll dir helfen, die Lektionen von *Generationen der Gnade*, die du sonntags hörst, zu wiederholen und zu vertiefen. Zu jeder Lektion gibt es eine kurze Zusammenfassung. Darunter findest du einige leere Zeilen, auf denen du dir während des Kindergottesdienstes Notizen machen kannst.

Damit du die Lektionen unter der Woche wiederholen kannst, findest du für jeden Tag einen Abschnitt aus der Bibel, der zur Sonntagslektion passt. Lies diese Abschnitte und notiere dir, was du gelernt hast, wofür du beten möchtest, was dir unklar ist und welche Dinge du vor den HERRN bringen oder deine Eltern fragen möchtest.

Dieses Tagebuch dient aber nicht nur zur Wiederholung der Lektionen von *Generationen der Gnade*, sondern auch als Hilfe für dein Gebetsleben. Wenn du die Welt, in der du lebst, nicht mehr verstehst, bete dafür, dass du lernst, Gott und Seinem Plan immer mehr zu vertrauen (Jak 5,14–15; 1Pet 4,12–13). Bitte Gott um Kraft und Trost in den Anfechtungen, die dir und deiner Familie begegnen (1Kor 1,3–5; 2Kor 12,7–10; Phil 4,6–7; 1Pet 5,7; Röm 8,28).

Bete für deine Freunde und bitte Gott um gute Freundschaften (Spr 17,17; 1Kor 15,33). Bete dafür, dass deine Freunde und noch viele andere Menschen errettet werden (Röm 10,1–2). Du kannst Gott auch um Weisheit bitten (Hi 1,5; Kol 1,9–12; 1Thes 5,21–22; Jak 1,5) und darum, dass du die Bibel immer besser verstehst (Spr 2,1–5; 2Tim 3,13–17).

Bete dafür, dass du und deine Familie Gott besser kennenlernen dürfen (1Thes 5,23–24; Eph 1,18–21; Phil 1,9–11; Kol 1,9–11). Bitte Gott auch um körperlichen und geistlichen Schutz (Spr 18,10; Röm 15,30–31; Eph 6,10–18).

Und denk immer daran: Wir sollen nicht erst beten, wenn alle anderen Mittel versagt haben. Wir sollen beten, bevor alle anderen Mittel versagen! Möge dir dieses Tagebuch helfen, Jesus zu verstehen, wachsam zu sein und an Weisheit zuzunehmen, damit du zu einem mündigen Christen wirst (Kol 1,28).

Liedvorschläge

Musik ist ein tolles Werkzeug, das Gott geschaffen hat, damit wir Ihn preisen und verherrlichen können. Lieder können uns zum Nachdenken bringen und uns helfen, uns Gottes Wort besser einzuprägen. Lerne über das Jahr verteilt folgende Lieder. Der Inhalt der Lieder passt zu dem, was du bei *Generationen der Gnade* lernst.

WOCHE 1-3 • Nimm mein Leben, Jesu Dir

WOCHE 4-9 • Herr aller Hoffnung

WOCHE 10-13 • Jesus, Freund für Sünder

WOCHE 14-17 • Mein Jesus, ich lieb dich

WOCHE 18-23 • Starker, Starker Retter

WOCHE 24-26 • Lobet den Herren

WOCHE 27-30 • Stern auf den ich schaue

WOCHE 31-32 • Wenn Friede mit Gott

WOCHE 33-37 • Deinem Namen

WOCHE 38-41 • Bleibend ist deine Treu

WEIHNACHTEN • Engel bringen frohe Kunde

OSTERN • Jesus lebt, Er lebt in der Tat!



Die Lieder findest du auch Online unter:
www.generationen-der-gnade.de/lieder

WOCHE 1

Gott verlangt Gehorsam

5. Mose 4,1-40



Gott segnet die, die Seine Anweisungen befolgen.

Zusammenfassung

Während die Israeliten sich darauf vorbereiteten, den Jordan in das verheißene Land zu überqueren, sprach Mose seine letzten Worte zu ihnen. Zuerst erinnerte er sie an Gottes Beziehung zu Israel während der letzten 40 Jahre und wies sie darauf hin, dass sie Gott aufgrund dieser Beziehung gehorsam sein sollten. Dieser Gehorsam war der Weg zum Segen. Doch weil Gott unsichtbar ist, würde die Versuchung, sichtbare Abbildungen von Gott in Form von Götzenbildern herzustellen, sehr groß sein. Sie mussten sich vor dieser Sünde in Acht nehmen und Gottes Gebote befolgen, um glücklich im verheißenen Land leben zu dürfen.

Verbindung zum Evangelium

Die Prinzipien, die Mose den Israeliten weitergab, gelten für alle Gläubigen. So wie Israel aus Ägypten befreit worden war, um Gott durch Gehorsam zu dienen, so wurden auch alle Gläubigen von der Sünde befreit, um Jesus durch Gehorsam zu dienen. So wie Israel als Antwort darauf, dass Gott es bereits befreit hatte, Gott gehorsam sein sollte, so sollen auch die Gläubigen als Antwort darauf, dass Jesus sie bereits erlöst hat, gehorsam sein. Und so wie Israel für Gehorsam gesegnet werden würde, werden auch die Gläubigen heute oft gesegnet, wenn sie sich den Anweisungen von Jesus unterordnen.



Schlage 5. Mose 4,40 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Haltet Gottes Gebote und ihr werdet gesegnet werden

- 5. Mose 4,1-8

DIENSTAG

Vergesst nicht Gottes Wort und wendet euch keinen Götzen zu

- 5. Mose 4,9-31

MITTWOCH

Habt Ehrfurcht vor dem Geber des Gesetzes, denn keiner ist wie Er • 5. Mose 4,32-40

DONNERSTAG

*Gehorsam ist der Schlüssel zu Gottes Segen
• Johannes 15,1-11*

FREITAG

Durch Jesu Gehorsam haben wir ewiges Leben • Römer 5,15-21

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 2

Gott fordert Israel auf, Ihn durch Gehorsam zu lieben

5. Mose 6,4-9



**Liebt den HERRN, indem ihr
Sein Wort liebt.**

Zusammenfassung

In Moses zweiter Rede an die Israeliten kurz vor seinem Tod konzentrierte er sich auf Gottes Gebote. Doch bevor Mose auf Gottes Gebote einging, erklärte er, was das Motiv und das Ziel des Gehorsams gegenüber Gottes Geboten sein sollte: die Liebe zu Gott. Die Israeliten sollten immer daran denken, dass der HERR allein ihr Gott war. Als Reaktion auf Gottes Liebe zu ihnen sollten sie Ihn mit ihrem ganzen Sein lieben. Zu diesem Zweck mussten sie Gottes Wort zum Mittelpunkt ihrer Herzen und ihres Lebens machen.

Verbindung zum Evangelium

Der Einzige, der jemals das Gebot, Gott mit ganzem Herzen, ganzer Seele und ganzer Kraft zu lieben, vollkommen erfüllt hat, ist Jesus Christus. Alle anderen haben ein geteiltes Herz. Es ist geteilt zwischen der Liebe zu sich selbst und der Liebe zu Gott. Doch Jesus schenkt allen, die auf Ihn vertrauen, ein neues Herz, sodass sie Gott so lieben können, wie sie sollten.



Schlage 5. Mose 6,4-6 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott allein lieben • 5. Mose 6,4

DIENSTAG

Gott von ganzem Herzen lieben • 5. Mose 6,5

MITTWOCH

Gott durch Gehorsam lieben • 5. Mose 6,6-9

DONNERSTAG

Eine tiefe Liebe zu Gottes Wort • Psalm 119,97-104

FREITAG

Das Wort Christi soll reichlich in uns wohnen • Kolosser 3,16

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 3

Gott verspricht, zu segnen oder zu verfluchen

5. Mose 28,1-68



**Gehorsam führt zu Freude und Leben,
Ungehorsam führt zu Traurigkeit und Tod.**

Zusammenfassung

In Moses zweiter Rede an die Israeliten kurz vor seinem Tod konzentrierte er sich auf Gottes Gebote. Zuerst hatte er erklärt, dass Liebe das Motiv und Ziel des Gehorsams sein sollte. Nun zeigte er die Folgen von Gehorsam und Ungehorsam auf. Die Gehorsamen würden in jedem Bereich ihres Lebens Segen erfahren. Die Ungehorsamen hingegen würden in jedem Bereich ihres Lebens scheitern. Dies sind die unvermeidlichen Folgen davon, sich an Gott zu halten oder sich von Ihm abzuwenden. Er ist die einzige Quelle des Lebens.

Verbindung zum Evangelium

Das menschliche Herz ist von Natur aus rebellisch. Obwohl wir wissen, dass die Sünde uns unglücklich macht, sind wir trotzdem oft ungehorsam. Wegen unseres Ungehorsams stehen wir unter dem Fluch des Todes. Doch Gott sandte Jesus, um den Fluch des Todes an unserer Stelle zu erleiden. Wenn wir Ihm gehören, hat Er uns vom Fluch befreit und wir können nicht mehr verdammt werden. Dann dürfen wir durch Gehorsam die Segnungen Christi empfangen.



Schlage 5. Mose 28,2.15 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Das Prinzip von Segen und Fluch • 5. Mose 28,1-2.13-15.20

DIENSTAG

Gott segnet Gehorsam • 5. Mose 28,1-14

MITTWOCH

Gott bestraft Ungehorsam • 5. Mose 28,15–68

DONNERSTAG

Bei Jesus gibt es wahres Glück • Matthäus 5,1–12

FREITAG

Jesus erlöste uns vom Fluch des Gesetzes • Galater 3,10–14

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 4

Gott macht Josua zu Seinem Knecht

Josua 1,1-9



Gottes Knechte vertrauen mutig auf Gott und lieben Sein Wort.

Zusammenfassung

Nun, da Mose gestorben war, benötigte Israel dringend einen neuen Anführer. Gott erwählte Josua, einen Mann, der fast 40 Jahre lang Moses Helfer gewesen war und sich in dieser Zeit als treuer Leiter erwiesen hatte. Doch kein Mensch ist fähig, seinen gottgegebenen Auftrag aus eigener Kraft zu bewältigen. Deshalb stärkte Gott Josua auf dreifache Weise: Er bestätigte Seine Verheißung über das Land, Er versprach, mit Josua zu sein, und Er gebot Josua, über Sein Gesetz nachzusinnen und danach zu handeln. Wenn Josua auf Gott vertraute, würde er den Mut besitzen, sich jedem Feind zu stellen.

Verbindung zum Evangelium

Josua und Jesus teilen den gleichen Namen: „Der HERR ist Rettung“. Doch Jesus ist der HERR selbst und nicht bloß ein Mensch, der vom HERRN gebraucht wurde. Er ist der auserwählte Knecht – dem Vater gefiel es, Ihn zu zerschlagen. Jesus sann über Gottes Gesetz nach und war in allem gehorsam. Er war stark und mutig im Angesicht der größten Herausforderungen. Jesus ist der größte und letzte Anführer von Gottes Volk. Er führt es in ein himmlisches Land, das ewig bestehen wird. So wie die Israeliten Josua zuversichtlich in den Sieg folgten, dürfen wir Jesus, unserem Herrn und Retter, mit noch viel größerer Zuversicht nachfolgen.



Schlage Josua 1,9 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott machte Josua zu Seinem Knecht • Josua 1,1-2

DIENSTAG

Gott bestätigte Josua Seine Verheißungen • Josua 1,3-5

MITTWOCH

Gott gebot Josua, stark zu sein • Josua 1,6-9

DONNERSTAG

Wohl dem, der sich am Gesetz des HERRN erfreut
• Psalm 1,1-3

FREITAG

Jesus ist immer bei uns, wenn wir zu Ihm gehören • Matthäus 28,20

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 5

Gott bestätigt Rahabs Glauben

Josua 2,1-24



Gott rettet alle, die wahren Glauben an Ihn haben.

Zusammenfassung

Nachdem Gott Josua durch Seine Worte erbaut hatte (Jos 1,2-9), ermutigte Er ihn durch den Bericht der zwei Kundschafter, die nach Jericho gesandt worden waren: Die Herzen der Kanaaniter waren verzagt vor Angst (2,23-24). Gott bereitete Israels Sieg vor, indem er Josuas Feinden den Mut nahm. Als Israel kurz nach Josuas Tod aus diesem Buch hörte, war die Botschaft klar: Wir können uns auf Gottes Rettung verlassen. Er schenkt denen Gnade, die zu Ihm kommen (Rahab), und Er schenkt uns den Sieg über all unsere Feinde (Jericho).

Verbindung zum Evangelium

Durch Gottes Gnade war der Messias einer von Rahabs Nachkommen (Mt 1,5). Aufgrund von Rahabs Glauben würde der Messias eines Tages geboren werden und allen Menschen das Heil anbieten. Doch dieses Heil kommt nur zu denen, die einen Glauben wie Rahab haben – einen Glauben, der in der klaren Erkenntnis Gottes verwurzelt ist, Gott allein vertraut, Gott um Gnade bittet, Dinge tut, die Gott ehren, und auf andere zugeht, um auch sie zu Gott zu führen.



Schlage Josua 2,11 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Rahab beschützte die Kundschafter • Josua 2,1-7

DIENSTAG

Rahab handelte aus Glauben • Josua 2,8-16

MITTWOCH

Rahab wurde Schutz versprochen • Josua 2,14.17-22

DONNERSTAG

Rahabs Zeugnis ermutigte Josua • Josua 2,22-24

FREITAG

Durch Glauben ging Rahab nicht verloren • Hebräer 11,31

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 6

Gott offenbart Seine Macht am Jordan

Josua 3,1-5,1



Gott erinnert uns daran, dass Er mächtig und fähig ist, seine Versprechen zu halten.

Zusammenfassung

Gott hätte die Israeliten auf gewöhnliche Art und Weise den Jordan überqueren lassen können. Stattdessen führte Er sie mitten in der Hochwasserzeit durch die zugewucherte Jordanebene, damit sie Seine Macht ganz klar am Werk sehen konnten. Als die Kanaaniter sahen, wie Gott den Jordan aufstaute und Sein Volk sicher hindurchführte, fürchteten sie sich. Nach der Überquerung befolgten die Israeliten Gottes Anweisungen und errichteten ein Denkmal als Erinnerung an Seine große Macht.

Verbindung zum Evangelium

Der Gott, der Israel durch das Rote Meer geführt hatte, ist der gleiche Gott, der es nun durch den Jordan führte. Wir können dem Evangelium vertrauen, weil Gott Seine Versprechen hält. So wie Gott Seine große Macht zeigte, indem Er Israel ins verheißene Land brachte, zeigt Jesus Seine große Macht, indem Er die Gläubigen in Gottes Reich führt (Kol 1,13). Darum sollten sich die Gläubigen (so wie die Israeliten) an Jesu unvergleichliche Macht erinnern, Ihn fürchten und Ihm gehorchen.



Schlage Josua 4,24 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott bereitet Israel auf das Wunder am Jordan vor
• Josua 3,1-13

DIENSTAG

Gott hält das Wasser des Jordans zurück • Josua 3,14-17;
4,10-18

MITTWOCH

Gott wollte, dass die Israeliten sich an das Wunder erinnerten
• Josua 4,1-9.19-24; 5,1

DONNERSTAG

Gott bestimmte die Grenzen des Meeres
• Hiob 38,8-11

FREITAG

Zu meinem Gedächtnis • 1. Korinther 11,23-26

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 7

Gott gibt Jericho in Israels Hand

Josua 5,13–6,27



**Gott kämpft für die Menschen,
die Ihm gehorchen.**

Zusammenfassung

Vor dem Angriff auf Jericho begegnete der HERR Josua, um ihn daran zu erinnern, dass seine höchste Priorität war, den HERRN als denjenigen anzubeten, der die Kontrolle hat. Dann gab der HERR Josua einige spezifische, aber merkwürdige Anweisungen. Israel befolgte diese gehorsam und der HERR besiegte Jericho trotz der hohen Mauern und der verschlossenen Tore. Jericho wurde vollständig zerstört. Nur Rahab, ihre Familie und ihr Besitz wurden verschont. Durch den wunderbaren Sieg über Jericho bewies Gott, dass Er treu war und die Israeliten ins verheißene Land führen würde.

Verbindung zum Evangelium

Die Schlacht von Jericho offenbart sowohl Gottes Hass gegen die Sünde als auch Seine Gnade mit bußfertigen Sündern. Statt uns gegen Gott aufzulehnen, wie die Bewohner von Jericho es taten, müssen wir wie Rahab zu Gott umkehren und Ihn um Gnade bitten. Nur so können wir vor Gottes großem Zorn gegen die Sünde sicher sein.



Schlage Josua 6,2 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Vorbereitung: Gott erschien Josua • Josua 5,13–6,5

DIENSTAG

Der Kampf: Josua und die Israeliten befolgen Gottes Anweisungen • Josua 6,6–20

MITTWOCH

Das Ergebnis: Sieg, Gericht, Rettung und Ruhm • Josua 6,20-27

DONNERSTAG

*Gottes Gerechtigkeit in der Zerstörung Jerichos
• Josua 6,20-27*

FREITAG

Dein Wille geschehe • Matthäus 6,10

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 8

Gott richtet Achans Sünde

Joshua 7,1-26



Gott nimmt Sünde ernst.

Zusammenfassung

Durch Gottes Gegenwart hatte Josua Israel in den Sieg gegen Jericho geführt. Kurze Zeit später erlitt Israel jedoch eine Niederlage in Ai. Es war klar, dass Gott nicht mehr mit Israel war, um für es zu kämpfen. Gott würde nicht mehr für Israel kämpfen, weil das Volk gesündigt hatte. Josua befolgte Gottes Anweisungen und fand heraus, dass Achan der Schuldige war. Achan, seine Familie und seine Tiere wurden getötet. Als die Sünde ausgeräumt war, ließ Gott von Seinem Zorn ab und kämpfte wieder für Israel.

Verbindung zum Evangelium

Gott nimmt Sünde ernst, so ernst, dass Er Seinen einzigen Sohn sandte, um Sünder zu retten. Am Kreuz goss Gott Seinen Zorn über die Sünde über Jesus aus, sodass alle, die auf Ihn vertrauen, vor Gottes gerechtem Zorn über die Sünde sicher sind. Auch wenn wir als Christen sündigen, ist Gott zornig darüber, aber Sein Zorn verdammt uns nicht. Oftmals lässt Er in Seinem Zorn Leid in unserem Leben zu, um uns wieder zurück zu Ihm zu ziehen. Wenn wir Buße tun, dürfen wir wieder in Seine Gegenwart kommen.



Schlage Josua 7,1 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott ließ zu, dass Israel besiegt wurde • Josua 7,1-5

DIENSTAG

Gott erklärte, warum Er nicht geholfen hatte • Josua 7,6-15

MITTWOCH

Gott wandte sich Israel wieder zu • Josua 7,16–26

DONNERSTAG

Sünde trennt von Gott • Jesaja 59,1–2

FREITAG

Der Lohn der Sünde ist der Tod • Römer 6,23

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 9

Israel entscheidet sich für Gott

Josua 23,1-24,29



Zu Gottes Volk gehören all jene, die die endgültige Entscheidung treffen, Gott zu dienen.

Zusammenfassung

Am Ende seines Lebens, nachdem er die Israeliten ins Land Kanaan geführt hatte, hielt Josua dem Volk zwei Reden. Darin erinnerte er sie an Gottes Treue in der Vergangenheit und an Gottes Versprechen für die Zukunft. Er forderte sie auf, darauf mit der Entscheidung zu reagieren, Gott allein zu dienen. Um dies zu tun, mussten sie sich zuerst einmal von all ihren Götzen trennen. Obwohl Josuas Generation den HERRN anbetete, wandte sich schon die nächste Generation von Gott ab und betete nicht mehr Ihn allein an.

Verbindung zum Evangelium

Josua drängte die Israeliten, auf Gottes Gnade zu reagieren, indem sie Ihm dienten. Ebenso sollten die Gläubigen heute auf Jesu Gnade reagieren, indem sie Jesus dienen. Josua forderte Israel auch dazu auf, keinen Götzen zu dienen. Ebenso sollen die Gläubigen sich Christus jeden Tag neu hingeben, statt die Götzen dieser Welt anzunehmen. Jesus hat zwar die Gläubigen von der Verdammnis befreit, doch jeder Gläubige, der es unterlässt, die Götzen immer wieder aus seinem Herzen zu entfernen, erfüllt nicht Gottes Bestimmung, Jesus mit seinem Leben zu verherrlichen.



Schlage Josua 24,15 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Josua forderte Israel auf, die Eroberung des Landes mit Gottes Hilfe abzuschließen • Josua 23,1-16

DIENSTAG

Josua erinnert Israel an Gottes Gnade • Josua 24,1-13

MITTWOCH

Josua forderte Israel auf, Gott allein zu dienen • Josua 24,14-29

DONNERSTAG

Niemand kann zwei Herren dienen • Matthäus 6,24

FREITAG

Liebe den Herrn, deinen Gott • Markus 12,30

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 10

Israel lehnt Gott ab

Richter 1,1-3,6



Gottes Zorn entbrennt gegen die Menschen, die Ihn ablehnen.

Zusammenfassung

Nachdem Josua und die ältere Generation gestorben waren, lehnte die nächste Generation Gott ab. Statt die Kanaaniter zu vertreiben, ließen sie sie im Land wohnen. Obwohl Gott sie dafür zurechtwies, taten sie nicht Buße. Weil sie Gott ablehnten, kämpfte Gott nicht mehr für sie und sandte stattdessen Feinde, die gegen sie kämpften. Doch Gott hatte Mitleid mit Seinem Volk. Er sandte Richter, um sie aus der Hand ihrer Feinde zu retten. Doch Israel verharrte weiterhin in seinen Sünden.

Verbindung zum Evangelium

Gottes Zorn brennt gegen alle Menschen, weil alle Menschen Gott abgelehnt haben. Das Mitleid, das Gott für das sündige Israel empfand, ist dasselbe Erbarmen, das Ihn dazu veranlasste, Jesus zu senden, um für Seine Feinde zu sterben. Alle, die sich Christus anvertrauen, sind nicht mehr Gottes Feinde, sondern werden zu Seinen Freunden. Da Jesus auch die Macht der Sünde brach, als Er starb und wiederauferstand, sollten die Gläubigen sich nicht mehr von der Sünde beherrschen lassen. Sie sollten sich nicht den Maßstäben dieser Welt anpassen, sondern sich durch die Kraft Christi innerlich verändern lassen.



Schlage Richter 2,12 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Israel lehnt Gott ab • Richter 1,1-36

DIENSTAG

Gott wies Israel zurecht • Richter 2,1-5

MITTWOCH

Die Israeliten passten sich den Kanaanitern an • Richter 2,6–3,6

DONNERSTAG

Schlechter Umgang verdirbt gute Sitten • 1. Korinther 15,33

FREITAG

Eine göttliche Gesinnung • Römer 12,2

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 11

Gott gebraucht Gideon, um Israel zu befreien

Richter 6,1-8,34



Gott gebraucht unvollkommene Menschen, um Sein Volk zu befreien.

Zusammenfassung

Die Israeliten wurden wegen ihrer Sünden sieben Jahre lang von den Midianitern unterdrückt. Obwohl sie nicht Buße taten, hatte Gott Erbarmen mit ihnen. Er berief Gideon dazu, Israel zu befreien. Auch wenn Gideon viele Schwächen hatte, glaubte er Gott. Und Gott wirkte durch ihn, um die Midianiter vernichtend zu schlagen. Doch selbst dann kehrte Israel nicht zu Gott um. Solang Gideon lebte, lebten sie in Ruhe und Frieden. Doch diese Ruhe würde die letzte Friedenszeit für Israel im Buch Richter sein.

Verbindung zum Evangelium

So wie Gott Erbarmen mit den Israeliten hatte, als sie sündigten, hat Gott auch heute Erbarmen mit Sündern. Doch Gott hat einen viel besseren Erlöser gesandt als Gideon: Seinen vollkommenen Sohn, der durch Seinen vollkommenen Tod Sünde und Tod besiegt hat. Nun kann jeder, der an Jesus glaubt, von der Sünde befreit werden und Ruhe in Gott finden.



Schlage Richter 7,2 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gottes Gerechtigkeit und ein sündiges Volk • Richter 6,1-10

DIENSTAG

Gottes Geduld mit einem ängstlichen Anführer • Richter 6,11-40

MITTWOCH

Gottes Kraft in menschlicher Schwäche • Richter 7,1-23

DONNERSTAG

Gottes Erbarmen mit unwürdigen Menschen
• Richter 7,24-8,34

FREITAG

Durch Glauben bezwang Gideon Königreiche • Hebräer 11,32

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 12

Gott gebraucht Simson, um Israel zu befreien

Richter 13,1-16,31



Gott erlöst die Seinen, auch wenn sie es nicht verdient haben.

Zusammenfassung

Simson ist der letzte Befreier im Buch Richter. Zu seiner Zeit machte Israel sich nicht einmal mehr die Mühe, Gott um Hilfe zu bitten. Und Simson gebrauchte seine unglaubliche, gottgegebene Kraft, um seine eigenen Wünsche zu erfüllen. Dies führte dazu, dass Israel weiterhin unterdrückt wurde und Simson leiden und sterben musste. Aber das hielt Gott nicht davon ab, Sein Ziel zu erreichen. Gott gebrauchte sogar Simsons sündige Begierden, um mit großer Macht gegen die Philister zu kämpfen. Zu guter Letzt gebrauchte Er Simson, um den Götzen der Philister zu zerstören und all ihre Anführer zu töten.

Verbindung zum Evangelium

Gott hatte Israel dazu auserwählt, das Volk zu sein, durch welches alle Völker zu Gott geführt werden sollten. Deshalb rettete Gott die Israeliten trotz ihren Sünden immer wieder. Aus Israel ging ein noch viel größerer Erlöser als Simson hervor. So wie Simson wurde Jesus auf wunderbare Weise in eine unbedeutende Familie geboren. Auch Jesus errang Seinen größten Sieg durch Seinen eigenen Tod. Doch im Gegensatz zu Simson sündigte Jesus nie. Und Er schenkt denen, die Er erlöst hat, vollkommene und unendliche Ruhe.



Schlage Richter 16,28 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott bestimmte Simson dazu, Israel zu befreien • Richter 13,1–25

DIENSTAG

Gott gab dem sündigen Simson Kraft, um Israel zu befreien
• Richter 14,1–15,20

MITTWOCH

Gott gab dem sündigen Simson weiterhin Kraft,
um Israel zu befreien • Richter 16,1–31

DONNERSTAG

Durch Glauben bezwang Simson Königreiche
• Hebräer 11,32

FREITAG

Gott sandte uns einen Erlöser, als wir noch Seine Feinde waren
• Römer 5,8

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 13

Gottes Souveränität im Buch Ruth

Ruth 1,1-4,22



**In Seiner Souveränität segnet Gott
Sein Volk.**

Zusammenfassung

In den dunklen Tagen der Richter leuchtet die Geschichte von Ruth als Hoffnungsschimmer auf. Obwohl Naemi das Gefühl hatte, dass Gott gegen sie wäre, gebrauchte Gott ihre Schwierigkeiten, um Ruth nach Israel zu bringen. Dann lenkte Gott die scheinbar zufälligen Ereignisse so, dass Boas in die Geschichte miteinbezogen wurde. Schlussendlich wirkte Gott durch die standhafte Liebe von Naemi, Ruth und Boas, um alle drei mehr zu segnen, als sie sich vorstellen konnten. Doch noch viel mehr wirkte Gott durch ihre treuen Werke, um die Stammlinie des Messias aufrechtzuerhalten.

Verbindung zum Evangelium

Gott hatte versprochen, dass alle Völker durch Abrahams Nachkommen gesegnet sein würden. Doch Abrahams Nachfahren, das Volk Israel, schien während der Richterzeit Gefahr zu laufen, sich selbst zu zerstören. Die Stammlinie des Messias schien vollständig ausgestorben zu sein. Doch Gott lenkte in seiner Souveränität die Ereignisse, um die Stammlinie des Messias durch das treue Handeln von Naemi, Ruth und Boas zu erhalten.



Schlage Ruth 4,14 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

In Moab: Gott ist Herr über alle Schwierigkeiten • Ruth 1,1-22

DIENSTAG

Auf den Feldern von Bethlehem: Gott ist Herr über alle Zufälle
• Ruth 2,1-23

MITTWOCH

Auf Boas' Tenne: Gott ist Herr und segnet die Treuen

- Ruth 3,1-18

DONNERSTAG

In Bethlehem: Gott ist Herr über Seinen Heilsplan

- Ruth 4,1-22

FREITAG

Die Familie des Königs • Matthäus 1,6

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 14

Gott sendet Israel einen Propheten und Richter

1. Samuel 1,1-7,17



Gott sorgt gnädig für Sein Volk.

Zusammenfassung

Gegen Ende der Richterzeit flehte eine unfruchtbare Frau namens Hanna Gott um einen Sohn an. Gott erwies ihr Gnade, indem Er ihr einen Sohn schenkte. Aber Gottes Gnade für Hanna war nur der Anfang. Durch ihren Sohn Samuel würde Gott ganz Israel Seine Gnade erweisen. Samuel verkündete den Israeliten Gottes Wort, führte sie zur Buße und bat Gott, Israels Feinde, die Philister, zu besiegen.

Verbindung zum Evangelium

Die Geschichte von Samuel ist eine Geschichte von Gottes Gnade. Gott bietet das Geschenk des Heils Menschen an, die es nicht verdient haben. Diese Geschichte ist auch die Geschichte des Messias, da Gott durch Samuel den König salben würde, zu dessen Nachkommenschaft Jesus gehören würde. Heute bietet Gott uns durch Jesus Christus Gnade an, der mit Seinem Tod für unsere Sünden bezahlt hat. Doch um die Vergebung in Christus zu empfangen, müssen wir Gottes Heiligkeit erkennen, Buße tun und auf Christus allein vertrauen.



Schlage 1. Samuel 1,20 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott gab Hanna einen Sohn • 1. Samuel 1,1-2,10

DIENSTAG

Gott gab Israel einen Propheten • 1. Samuel 2,11-4,1

MITTWOCH

Gott gab Israel einen Richter • 1. Samuel 4-7

DONNERSTAG

Vollkommen wie euer himmlischer Vater
• Matthäus 5,48

FREITAG

Denn er wird groß sein vor dem Herrn • Lukas 1,5-25

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 15

Israel lehnt Gott als König ab

1. Samuel 8,1 – 12,25



Gott bleibt König, auch wenn Sein Volk Ihn ablehnt.

Zusammenfassung

Samuel fühlte sich abgelehnt, als Israel einen König forderte. Doch die Israeliten lehnten eigentlich Gott als ihren König ab. Sie wollten einen menschlichen König, um wie all die Völker um sie herum zu sein. Deshalb gab Gott ihnen Saul, ein König, der ähnlich wie die Könige der umliegenden Völker war. Trotz Israels schlechter Entscheidung gebrauchte Gott Saul, um sie aus der Hand der Ammoniter zu befreien.

Verbindung zum Evangelium

Gott gebrauchte Israels sündige Forderung, um das Königtum in Israel zu etablieren. Saul war kein gottesfürchtiger König, doch sein Nachfolger David war ein Mann nach Gottes Herzen. Durch David würde der prophezeite König kommen: Jesus, der König der Könige. Alle, die Jesus als dem König über ihr Leben vertrauen, sind errettet, weil König Jesus starb, um die Sünde zu besiegen, und auferstand, um den Tod zu besiegen.



Schlage 1. Samuel 10,19 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Israel lehnte Gott als seinen König ab • 1. Samuel 8,1-22

DIENSTAG

Gott gab Israel einen menschlichen König • 1. Samuel 9,1-10,1

MITTWOCH

Gott machte Saul zum König, um Israel zu retten

• 1. Samuel 10,2-11,15

DONNERSTAG

Samuel wies die Israeliten zurecht, weil sie Gott abgelehnt hatten • 1. Samuel 12,1-25

FREITAG

Gott gibt uns gute Gaben, wenn wir Ihn darum bitten • Lukas 11,11-13

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 16

Saul ist Gott ungehorsam

1. Samuel 13,1-15,35



Gott verwirft alle, die Sein Wort verwerfen.

Zusammenfassung

Gott hatte die Israeliten gewarnt, dass ein menschlicher König nicht die Lösung ihrer Probleme wäre. Sauls Versagen als König war der Beweis. Er missachtete wiederholt Gottes Wort und war ungehorsam. Er fürchtete Menschen mehr als Gott, vertraute sich selbst mehr als Gott, schätzte Reichtum höher als Gott und liebte seinen eigenen Ruhm mehr als Gottes Herrlichkeit. In seinem Herzen war er ein Götzendiener. Er widersetzte sich Gott, betete sich selbst an und weigerte sich, Buße zu tun. Weil er Gottes klare Anweisungen missachtete, verwarf Gott ihn und seine Nachkommen als Könige.

Verbindung zum Evangelium

Die Geschichte von Sauls Versagen zeigt, dass Gott einen Rettungsplan hat. Er hatte David bereits als König nach Seinem Herzen auserwählt. Durch David würde Er den Messias senden. Im Gegensatz zu Saul war der Messias Gott vollkommen gehorsam. Durch Sein gehorsames Leben, Seinen Tod und Seine Auferstehung kann der Messias allen, die Er auserwählt hat, ein neues Herz schenken, damit sie Ihm vertrauen und gehorchen können. Wer auf Jesus vertraut, wird niemals von Gott verworfen werden.



Schlage 1. Samuel 15,22-23 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Saul missachtete Gottes Wort in Bezug auf die Opfer
• 1. Samuel 13,1-23

DIENSTAG

Saul missachtete Gottes Wort im Kampf • 1. Samuel 14,1-52

MITTWOCH

Saul missachtete Gottes Wort in Bezug auf die Amalekiter
• 1. Samuel 15,1-21

DONNERSTAG

Gott lehnte Saul als König ab • 1. Samuel 15,22-35

FREITAG

Jesus war Gott vollkommen gehorsam • Lukas 2,39-52

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 17

Gott sieht Davids Herz

1. Samuel 16,1-23



Gott sieht das Herz an und wünscht sich Herzen, die Ihm treu sind.

Zusammenfassung

Da Saul Gott ablehnte, erwählte Gott einen neuen König für Israel. Gott hatte schon seit langer Zeit geplant, einen neuen König einzusetzen. Er entsandte Samuel, um den neuen König zu salben. Samuel erwartete einen großen und gut aussehenden Mann wie Saul, aber Gott belehrte ihn eines Besseren. Gott sieht das Herz an. Er wollte einen König, dessen Herz Ihm gehörte. Deshalb erwählte Er David, Isais jüngsten Sohn. Gott erfüllte David mit Seinem Geist und schenkte ihm Erfolg an Sauls Hof.

Verbindung zum Evangelium

Aus Gnade gab Gott Israel einen gottesfürchtigen König. Doch Er erwies uns noch viel mehr Gnade, indem Er uns den König der Könige gab. David war ein Mann nach dem Herzen Gottes, Jesus war ein vollkommener und unübertrefflicher Mann nach dem Herzen Gottes. Weil Jesus der vollkommene und ewige König ist, sollten wir Ihm als unserem König vertrauen und dienen. Er bezahlte den Preis unserer Sünde und besiegte den Tod. Deshalb werden alle, die zu Ihm kommen, zu neuen Schöpfungen mit neuen Herzen, die Gott gefallen.



Schlage 1. Samuel 16,7 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott sandte Samuel, um einen neuen König zu salben
• 1. Samuel 16,1-5

DIENSTAG

Gott ernannte einen König, der Ihm treu war • 1. Samuel 16,6-13

MITTWOCH

Gott brachte David zu Saul • 1. Samuel 16,14–23

DONNERSTAG

Das Herz ist das Kontrollzentrum unseres Lebens
• Sprüche 4,23

FREITAG

Davids gerechter Nachkomme • Apostelgeschichte 13,13–25

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 18

David kämpft für Gottes Ehre

1. Samuel 17,1-58



Gottes Kinder leben zu Seiner Ehre und vertrauen auf Seine Kraft.

Zusammenfassung

Saul, sein Heer und das Heer der Philister waren völlig fasziniert von Goliaths enormer Körpergröße und seiner beeindruckenden Rüstung. Aber David nicht. Er sah den ganzen Krieg aus der Perspektive von Gottes Ehre. Davids Herz war Gott so ergeben, dass er nicht stillsitzen konnte, während Goliath den lebendigen Gott verhöhnzte. Also riskierte David sein Leben für Gottes Ehre. Und Gott schenkte David Gelingen, denn Gott kämpft für Seine Ehre und schenkt allen Kraft, deren Herzen Ihm gehören.

Verbindung zum Evangelium

David ist ein weiteres Glied in der Ahnenkette von Adam bis Jesus. Als Gott David den Sieg über Goliath schenkte, bewahrte Er damit die Stammlinie Christi, um Sein Versprechen zu halten, einen Messias zu senden. In noch viel höherem Maße als David lebte Jesus zu Gottes Ehre und vertraute darauf, dass Gott den Sieg erringen würde. Als Folge davon überwand Er Sünde, Satan und Tod. Weil Er dies tat, können wir darauf vertrauen, dass Er uns errettet. Und wenn wir errettet sind, sollen wir Seinem Vorbild folgen, zu Gottes Ehre leben und auf Gottes Sieg vertrauen.



Schlage 1. Samuel 17,45-47 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Goliath griff Gottes Ehre an • 1. Samuel 17,1-11

DIENSTAG

David eiferte für Gottes Ehre • 1. Samuel 17,12-30

MITTWOCH

David machte sich bereit, um Gottes Ehre zu verteidigen
• 1. Samuel 17,31-40

DONNERSTAG

David kämpfte für Gottes Ehre • 1. Samuel 17,41-58

FREITAG

Jesus reinigt den Tempel • Matthäus 21,12-17

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 19

Gott stellt David einen Freund zur Seite

1. Samuel 18,1-20,42



Wir ehren Gott, wenn wir andere in wahrer, selbstloser und treuer Freundschaft lieben.

Zusammenfassung

Als Gott David Erfolg schenkte, wurde Saul eifersüchtig. Doch Gott war gut zu David und stellte ihm einen wahren Freund zur Seite: Sauls Sohn Jonathan. Jonathan und David waren durch ihre treue Liebe zu Gott miteinander verbunden. Jonathan schloss einen Bund mit David. Er verzichtete bereitwillig auf sein Recht, König zu sein, damit David König werden konnte. Dieser Freundschaftsbund schützte und ermutigte David, als er vor Saul fliehen musste.

Verbindung zum Evangelium

Jonathans Beispiel erinnert an einen viel größeren Freund, der ebenso wie Jonathan Seinen Anspruch auf Herrlichkeit bereitwillig aufgab, um den Vater zu ehren. Weil Jesus sich bis in den Tod erniedrigte, können wir Seine Freunde und somit auch Gottes Freunde werden. Als geliebte Kinder Gottes können wir Gott ehren, indem wir Jesu Beispiel folgen und andere in wahrer, selbstloser und treuer Freundschaft lieben.



Schlage 1. Samuel 18,3 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jonathan liebte David treu • 1. Samuel 18,1-4

DIENSTAG

Saul versuchte, David zu töten • 1. Samuel 18,5-19,24

MITTWOCH

Jonathan blieb David treu • 1. Samuel 20,1-42

DONNERSTAG

Ein Freund liebt zu jeder Zeit • Sprüche 17,17

FREITAG

Jesus ist der größte Freund • 1. Johannes 3,16-18

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 20

Gott richtet zwischen David und Saul

1. Samuel 24,1-23



Gott segnet all jene, die auf Seinen Plan vertrauen und Ihm die Rache überlassen.

Zusammenfassung

David war Sauls treuer Knecht. Trotzdem versuchte Saul erneut, David zu töten. Doch diesmal hatte David die Gelegenheit, Saul zu töten. Wird er diese Gelegenheit nutzen? Saul hatte es verdient. Außerdem würde sich so auch Gottes Verheißung erfüllen, dass David König werden sollte. Doch David überließ Gott die Rache. Statt Saul zu töten, ehrte und schützte er ihn. Infolgedessen ermutigte Gott David. Er bekräftigte Davids Unschuld und bestätigte erneut Sein Versprechen, David zum König zu machen.

Verbindung zum Evangelium

Weil David Gott vertraute und Ihm die Rache überließ, bestätigte Gott David als König. Mit David begann eine ewige Dynastie, zu der auch Jesus, der Sohn Davids, gehören würde. So wie David vertraute Jesus auf Gott, statt selbst Rache zu üben oder nach einer Abkürzung zu suchen. So wie David wird Jesus als König regieren, um die Seinen zu segnen. Aber Jesus ist noch viel größer als David, denn Er wird eines Tages Rache an den Gottlosen üben und für immer herrschen. Wer seine Hoffnung auf Jesus setzt, kann somit Ihm die Rache überlassen.



Schlage 1. Samuel 24,10 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

David überließ Gott die Rache • 1. Samuel 24,1-8

DIENSTAG

David bewies seine Unschuld • 1. Samuel 24,9-16

MITTWOCH

Saul gestand Davids Unschuld • 1. Samuel 24,17-23

DONNERSTAG

Die Unterordnung unter die Obrigkeit • Römer 13,1-7

FREITAG

Jesus überließ Gott die Rache • Matthäus 26,47-56

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 21

Gott macht David zum König

2. Samuel 1,1-2,7



Gott hilft den Menschen, die rechtschaffen handeln.

Zusammenfassung

Davids Freude und Erleichterung, als er endlich König wurde, vermischte sich mit seiner Trauer um Saul, Jonathan und die anderen gefallenen Israeliten. Der amalekitische Bote dachte, dass David sich über die Nachricht von Sauls Tod freuen würde. Doch David ließ ihn sogar hinrichten für seine Behauptung, Saul, den Gesalbten des HERRN, getötet zu haben. David schrieb ein Klagelied, um an Israels Niederlage und den Tod von zwei der größten Krieger Israels zu gedenken. Obwohl sein größter Feind nun aus dem Weg geräumt war, wartete David weiterhin geduldig darauf, dass Gott ihn als König einsetzen würde.

Verbindung zum Evangelium

Gott setzte David an den Beginn einer Linie von Königen, die eines Tages in die Ankunft des Messias gipfeln würde. David folgte Gottes Plan in Rechtschaffenheit und Gott festigte Davids Königsherrschaft. Doch noch viel mehr als David lebte der Messias in Rechtschaffenheit, liebte Gottes Volk und war ein Vorbild, dem alle Menschen folgen sollten. Der Messias tat, was David nie hätte tun können. Während David um die Toten trauerte, starb der Messias und erstand wieder auf, um die Toten aufzuwecken und den Tod selbst zu besiegen.



Schlage 2. Samuel 1,11-12 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

David trauerte um Saul und rächte seinen Tod
• 2. Samuel 1,1-16

DIENSTAG

David gedachte der Toten • 2. Samuel 1,17-27

MITTWOCH

David ehrte Gott und Menschen • 2. Samuel 2,1-7

DONNERSTAG

Weint mit den Weinenden • Römer 12,9-21

FREITAG

Jesus weinte über Jerusalem • Lukas 19,28-44

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 22

Gott schließt einen Bund mit David

2. Samuel 7,1-29



Gottes Verheißungen sind unveränderlich und voller Gnade.

Zusammenfassung

Aus Dankbarkeit für das, was Gott getan hatte, wollte David Ihm ein Haus (einen Tempel) bauen. Doch Gott hatte etwas viel Größeres im Sinn. Er würde David ein Haus (eine Dynastie) bauen. Davids Nachkommen sollten nach ihm Könige werden und sein Königtum sollte ewig bestehen. Gott versprach, durch Davids Linie einen Herrscher zu senden, der Israel Frieden bringen wird. David reagierte mit Anbetung. Er brachte seine Demut zum Ausdruck, lobte und pries Gott für Seine unveränderliche Gnade und bewies seinen Glauben, indem er Gott bat, Seine Verheißungen zu erfüllen.

Verbindung zum Evangelium

Gottes Bund mit David erfüllt sich in Jesus. Er ist der Sohn Gottes und Seine Herrschaft wird ewig währen. Israel lehnte Jesus ab, doch ihre Ablehnung führte zu Seinem Tod und zur Sündenvergebung für alle, die glauben. Seine Herrschaft als Sohn Davids wird beginnen, wenn Er wiederkommt, um in Gerechtigkeit und Frieden über Israel zu herrschen. Wer Ihn jetzt schon als König anerkennt, wird eines Tages mit Ihm herrschen, wenn Er kommt, um auf Erden und über die Erde zu herrschen (Offb 20,4-6).



Schlage 2. Samuel 7,16 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

David wollte Gott ein Haus bauen • 2. Samuel 7,1-7

DIENSTAG

Gott versprach, David ein Haus zu bauen • 2. Samuel 7,8-17

MITTWOCH

David lobte Gott und bat um die Erfüllung Seines Versprechens
• 2. Samuel 7,18-29

DONNERSTAG

Jesus bat Gott um die Erfüllung Seines Versprechens
• Johannes 17,20-26

FREITAG

Das Tausendjährige Reich • Offenbarung 20,1-6

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 23

Gott vergibt David

2. Samuel 11,1-12,25



**Gott vergibt allen,
die Buße tun.**

Zusammenfassung

David beging Ehebruch mit Bathseba, der Frau Urijas, eines seiner besten Soldaten. Um seine Tat zu vertuschen, plante David Urijas Tod. David dachte, dass er damit davonkommen würde, aber Gott kannte seine Sünde. Gottes Reaktion war schmerzhaft und gütig zugleich. Er deckte Davids Sünde auf und bestrafte ihn mit vielen schlimmen Konsequenzen. Doch in alldem war Gott gütig, Er bewegte David zur Buße und vergab ihm. Außerdem schenkte Er David in Seiner Güte einen weiteren Sohn, Salomo, durch den eines Tages der Messias kommen würde.

Verbindung zum Evangelium

Davids Sünde erinnert uns daran, dass niemand frei von Sünde ist. Statt unsere Sünden zu verbergen, sollten wir sie bekennen, Buße tun und Gott um Vergebung bitten. Gott vergibt all jenen, die Buße tun, weil Er Jesus Christus, den verheißenen König des David-Bundes, gesandt hat. Jesus lebte ein sündloses Leben, starb für die Sünde, erstand siegreich wieder auf und wird eines Tages wiederkehren, um als der vollkommene König zu herrschen. Er errettet alle, die sich Ihm als ihrem Herrn unterordnen und Ihm als ihrem Retter vertrauen.



Schlage 2. Samuel 12,13 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

David verstrickte sich immer tiefer in die Sünde
• 2. Samuel 11,1-27

DIENSTAG

Gott bestrafte David gnädig • 2. Samuel 12,1-25

MITTWOCH

David bekannte seine Sünde • Psalm 51

DONNERSTAG

*Gottes Versprechen in Bezug auf Versuchung
• 1. Korinther 10,13*

FREITAG

Der Pharisäer und der Zöllner • Lukas 18,9-14

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 24

Gott schenkt Salomo Weisheit

1. Könige 2,1-4; 3,3-15



Gott schenkt Erfolg durch Gehorsam und Weisheit.

Zusammenfassung

David lag im Sterben. Wie Gott es versprochen hatte, wurde Davids Sohn Salomo an seiner Stelle König. Bevor David starb, sagte er seinem Sohn, dass der Schlüssel zum Erfolg als König aufrichtiger Gehorsam gegenüber Gott sei. Auch Gott bereitete Salomo auf sein Königsamt vor, indem Er ihm einen Wunsch gewährte. Salomo bat Gott nicht um Reichtum oder ein langes Leben, sondern um Weisheit. Salomo wusste, dass Weisheit der wertvollste Besitz ist. Er wusste, dass er ohne Weisheit nicht in der Lage wäre, Gott als König über Israel erfolgreich zu dienen.

Verbindung zum Evangelium

Salomo, der weiseste Mann, der jemals gelebt hat, schaffte es nicht, Gottes Gesetz zu halten oder Israel bleibenden Frieden zu bringen. Doch sein Nachkomme, Jesus Christus, hatte Erfolg, wo Salomo gescheitert war. Jesus lebte jede Sekunde Seines Lebens von göttlicher Weisheit geführt. Er erfüllte Gottes Willen vollkommen, sogar bis in den Tod. Durch Sein Leben, Seinen Tod und Seine Auferstehung bietet Jesus allen, die glauben, Vergebung und Leben an. Die Gläubigen sind dazu berufen, dem weisen Vorbild von Jesus zu folgen.



Schlage 1. Könige 3,9 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

David lehrte Salomo, Gott treu zu sein • 1. Könige 2,1-4

DIENSTAG

Gott schenkte Salomo Weisheit • 1. Könige 3,3-15

MITTWOCH

Ein weiser Mensch baut sein Haus auf Fels • Matthäus 7,24-27

DONNERSTAG

Die Segnungen göttlicher Weisheit • Jakobus 3,13-18

FREITAG

Christus ist unsere Weisheit • 1. Korinther 1,18-31

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 25

Gottes Herrlichkeit erfüllt den Tempel

1. Könige 8,1-9,9



Gott ist gegenwärtig, um die Gebete Seines Volkes zu hören.

Zusammenfassung

Nachdem Salomo den Tempel gebaut hatte, erfüllte Gottes Herrlichkeit ihn mit einer dunklen Wolke. Gottes Herrlichkeit ist ein Geheimnis, das unseren Verstand weit übersteigt. Dennoch wollte Gott im Tempel bei Seinem Volk gegenwärtig sein. Er war bereit, auf die Erde herabzukommen, um mitten unter Seinem Volk zu leben. Salomo bat Gott, auch weiterhin Israels Gebete zu erhören und sie aus ihren Sünden zu retten. Gott versprach, dies zu tun, solange Israel sich an Seinen Bund halten würde.

Verbindung zum Evangelium

In Seiner Güte war Gott dazu bereit, herabzukommen und mitten unter Seinem Volk im Tempel zu wohnen. Ebenso war Er in Seiner Gnade bereit, in der Person Jesus Christus zu uns auf die Erde herabzukommen. Nun ist Gott durch Jesus in uns gegenwärtig, sodass wir selbst Gottes Tempel sind. So wie Salomos Tempel sind auch wir dazu bestimmt, Gottes Namen durch unser Leben zu ehren, viele Menschen zu Ihm zu führen und den Menschen um uns her Gottes Gegenwart sichtbar zu machen.



Schlage 1. Könige 8,30 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gottes Herrlichkeit erfüllt den Tempel • 1. Könige 8,1-21

DIENSTAG

Salomo bat Gott, die Gebete seines Volkes zu erhören
• 1. Könige 8,22-53

MITTWOCH

Salomo segnete Israel • 1. Könige 8,54-66

DONNERSTAG

Gott erhörte Salomos Gebet • 1. Könige 9,1-9

FREITAG

Christus lebt in mir • Galater 2,20

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 26

Gott bestraft Salomo

1. Könige 11,1-43



Gott züchtigt alle, deren Herzen sich von Ihm abwenden.

Zusammenfassung

Nach einigen unglaublich erfolgreichen Jahren wandte Salomo sein Herz von Gott ab. Statt Gott von ganzem Herzen anzuhängen, hing er seinen Frauen an. Er liebte seine Frauen mehr als Gott, deshalb ließ er sich von ihnen zum Götzendienst verführen. Gott war zornig und sandte Feinde, die gegen Salomo kämpften. Darüber hinaus versprach Er, Salomo das Königreich zu entreißen. Doch wegen Seiner Treue und Liebe zu David verwarf Gott Salomo nicht vollends. Eines Tages sollte Davids Stammlinie wieder groß werden.

Verbindung zum Evangelium

Obwohl Davids Nachkommenschaft wegen Salomos Sünde gedemütigt wurde, hat Gott sie inzwischen wieder groß gemacht. Jesus Christus, Davids Sohn, tat, was Salomo nie erreichen konnte: Er blieb Gott bis zum Schluss mit Seinem ganzem Herzen treu. Dabei bezahlte Er den Preis der Sünde und ermöglichte es Sündern, zu Kindern Gottes zu werden. Eines Tages wird Er auf die Erde zurückkehren und Sein Königreich in Jerusalem aufrichten. Sein Königreich wird viel größer sein als Salomos Reich. Alle, deren Herzen Jesus gehören, werden in Ewigkeit mit Ihm regieren.



Schlage 1. Könige 11,9 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Salomo wandte sich von Gott ab • 1. Könige 11,1-8

DIENSTAG

Gott bestrafte Salomo • 1. Könige 11,9-25

MITTWOCH

Gott ersetzte Salomo • 1. Könige 11,26-43

DONNERSTAG

Gottes Gebote sind wie ein Schutzwall • Psalm 119,161-168

FREITAG

Gott züchtigt die, die Er liebt • Hebräer 12,6

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 27

Gott bestraft Jerobeam

1. Könige 12,1-33; 14,1-18



**Gott entzieht denen Seinen Segen,
die Ihn nicht anbeten.**

Zusammenfassung

Das Buch der Könige beweist, dass Gott Israel zu Recht verurteilte. Doch es zeigt auch Gottes große Gnade, in der Er einen Überrest bewahrte, um Israel eines Tages wiederherzustellen. 1. Könige 12-14 ist ein Teil dieses Bildes. Gott überließ Rehabeam einen Überrest, obwohl er töricht handelte. Doch Gott segnete auch Jerobeam. Leider betete Jerobeam nicht Gott an, sondern erschuf eine falsche Religion und brachte die zehn nördlichen Stämme Israels vom rechten Weg ab. Aus diesem Grund zerschlug Gott Jerobeams Dynastie und kündigte Israels bevorstehendes Exil an.

Verbindung zum Evangelium

Rehabeam und Jerobeam weisen beide auf das Evangelium hin. Rehabeams Stammlinie wurde erhalten, weil einer seiner Nachkommen Jesus Christus sein würde – ein weiser und sanftmütiger König, ganz im Gegensatz zu Rehabeam. Jerobeams Stammlinie wurde ausgelöscht, weil er sich Gott nicht in aufrichtiger Anbetung hingab. Dies zeigt, dass wir uns Gott nur unter seinen Bedingungen nahen können: aus Gnade und durch den Glauben an Jesus Christus. Dieser Glaube bringt Gehorsam gegenüber Gottes Geboten hervor.



Schlage 1. Könige 14,9-10 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott war Jerobeam treu • 1. Könige 12,1-24

DIENSTAG

Jerobeam war Gott untreu • 1. Könige 12,25-33

MITTWOCH

Gott richtete Jerobeam • 1. Könige 14,1-20

DONNERSTAG

Ein weiser Mensch nimmt Unterweisung an
• Sprüche 15,31-32

FREITAG

Jesus ist der Weg, die Wahrheit und das Leben • Johannes 14,6

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 28

Elia und die Baalspropheten

1. Könige 16,29-17,1; 18,1-2.17-46



Der HERR allein ist Gott, deshalb sollten wir Ihm allein nachfolgen.

Zusammenfassung

Jerobeam hatte die Anbetung des HERRN bereits verunreinigt, doch Ahab schaffte sie sogar ganz ab. Er verführte Israel dazu, Baal statt den wahren Gott anzubeten. Deshalb sandte Gott Elia. Er sollte verkünden, dass der HERR allein Gott ist. Gott bewies dies, indem Er die Zukunft vorhersagte, den Regen aufhören und wieder einsetzen ließ, Feuer vom Himmel sandte, um Elias Opfer zu verbrennen. Gebete erhörte und Elia dazu befähigte, schneller als Ahabs Streitwagen zu laufen. Baal konnte keines dieser Dinge tun. Aus diesem Grund forderte Elia Israel und Ahab dazu auf, dem HERRN allein nachzufolgen.

Verbindung zum Evangelium

Der HERR bewies Israel, dass Er Gott ist, indem Er am Berg Karmel Seine große Macht demonstrierte. Er tat dies mit noch größerer Macht, als Er in Jesus Christus als Mensch auf die Erde kam. Jesus bewies Seine Macht durch Seine Wunder und durch Seinen Sieg über Sünde, Satan und Tod. Er zeigt Seine Macht auch durch die Gläubigen, indem Er ihnen den Heiligen Geist gibt. Weil Jesus der wahre Gott ist, möchte Er, dass wir Ihm ohne Vorbehalt nachfolgen.



Schlage 1. Könige 18,39 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott ließ den Regen aufhören • 1. Könige 16,29–17,1; 18,1–2.17–18

DIENSTAG

Elias Test bewies, dass Baal nicht Gott ist • 1. Könige 18,19–29

MITTWOCH

Elias Test bewies, dass Jahwe Gott ist • 1. Könige 18,30-40

DONNERSTAG

Gott sandte Regen • 1. Könige 18,41-46

FREITAG

Lauwarm: weder kalt noch heiß • Offenbarung 3,15-16

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 29

Gott wird durch die Rettung Judas verherrlicht

2. Könige 18,1-19,37



Der HERR verteidigt Sein Volk zur Verherrlichung Seines Namens.

Zusammenfassung

Israel war bereits an die Assyrer gefallen. Die Israeliten waren wegen ihrer Sünden verschleppt worden, wie Gott es vorhergesagt hatte. Doch Juda blieb bestehen und blühte unter dem gottesfürchtigen König Hiskia neu auf. Aber dann fielen die Assyrer auch in Juda ein. Sie versuchten, den Glauben des Volkes zu schwächen, und verspotteten sogar den HERRN selbst. Als Hiskia Gott bat, Jerusalem zu retten und Seine Ehre zu verteidigen, erhörte der HERR sein Gebet. Er tötete eigenhändig die Assyrer und rettete Sein Volk zur Ehre Seines Namens.

Verbindung zum Evangelium

Gott erwies Seine große Macht, als Er Jerusalem aus der Hand der Assyrer rettete. Er tat dies, um Seine Ehre zu verteidigen und Seine Herrlichkeit zu demonstrieren. Doch Gott hat Seine rettende Macht in noch viel höherem Maße durch das Evangelium gezeigt. Während sich die Segnungen nicht leugnen lassen, die die Gläubigen bei ihrer Errettung empfangen, ist es auch wahr, dass Gott Sünder errettet, um sich selbst zu verherrlichen, indem Er Seine grenzenlose Gnade und Barmherzigkeit zeigt. Der Himmel ist voller Lob für Gottes Herrlichkeit in der Errettung von Sündern.



Schlage 2. Könige 19,19 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Assyrer kamen • 2. Könige 18,1-16

DIENSTAG

Die Assyrer prahlten • 2. Könige 18,17-36; 19,8-13

MITTWOCH

Hiskia betete • 2. Könige 18,37–19,7.14–19

DONNERSTAG

Gottes Antwort • 2. Könige 19,20–34

FREITAG

Die Assyrer wurden geschlagen • 2. Könige 19,35–37

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 30

Gott bestraft Juda

2. Könige 21,1-18; 24,1-25,30



Der HERR hasst und bestraft Sünde.

Zusammenfassung

Manasse machte all die guten Dinge, die sein Vater bewirkt hatte, wieder rückgängig. Er betete sogar im Tempel des HERRN falsche Götter an. Er praktizierte Zauberei und brachte Kinderopfer dar. Das Volk Juda beteiligte sich an seinen Sünden. Es hatte sich schon seit dem Auszug aus Ägypten immer wieder gegen Gott aufgelehnt. Obwohl Gott sehr geduldig gewesen war, war nun die Zeit gekommen, Juda zu bestrafen, wie Er es angekündigt hatte. Gott gebrauchte die Babylonier, um Juda zu bestrafen. Diese zerstörten den Tempel und die Stadtmauern. Doch Gott schenkte Seinem Volk auch Hoffnung, indem Er die Stammlinie Davids erhielt.

Verbindung zum Evangelium

Gottes Gericht über Juda beweist, dass die Menschheit durch und durch sündig ist. Es zeigt, dass Gott Sünde hasst und bestraft, insbesondere die Sünde derer, die behaupten, zu Gottes Volk zu gehören, Ihm aber nicht nachfolgen. Doch es gibt noch Hoffnung. Durch Jehojachin kam viele Jahre später der Messias und nahm Gottes gerechten Zorn über die Sünde auf sich. Wer an Jesus glaubt, erhält die Vergebung seiner Sünden und ein neues, gehorsames Herz. Doch alle, die nicht an Jesus glauben, sind verdammt.



Schlage 2. Könige 23,27 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gottes Zorn über Manasse • 2. Könige 21,1-18

DIENSTAG

Gottes Strafe für Juda • 2. Könige 24,1-25,26

MITTWOCH

Gottes Treue zu David • 2. Könige 25,27-30

DONNERSTAG

Gott bestrafte Babel • Jeremia 25,1-14

FREITAG

Jesus wird jeden Ungläubigen bestrafen • Offenbarung 20,11-15

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 31

Gott ist barmherzig mit Jona und Ninive

Jona 1,1-4,11



Die Rettung kommt von dem HERRN.

Zusammenfassung

Gott trug Jona auf, nach Ninive zu gehen und dort zu predigen. Aber Jona wollte nicht, dass Heiden errettet werden. Er floh vor Gott, doch Gott gebrauchte ihn, um die heidnischen Schiffsleute zu erretten. Dann rettete Gott Jona das Leben und sandte ihn wie geplant nach Ninive. Obwohl Jona die Zerstörung Ninives wollte, gebrauchte Gott Jonas halbherzigen Gehorsam, um die heidnischen Bewohner von Ninive zu retten. Als Jona zornig wurde, erteilte Gott ihm eine Lektion: Gott hat das Recht, barmherzig zu sein, weil die Rettung von Ihm kommt.

Verbindung zum Evangelium

Jona war ein Bild für Jesus. Gott sandte Jona, um allen das Heil zu verkünden, auch den Heiden. Jesus starb und erstand wieder auf, um allen das Heil anzubieten, auch den Heiden. Jonas Geschichte zeigt, dass unsere Rettung von Gottes Gnade abhängt. Jesus bewies Gottes Gnade, indem Er am Kreuz starb, damit wir errettet werden können. Jonas Geschichte zeigt auch, dass das Heil durch Buße und Glauben kommt. Jesus gewährt nun allen das Heil, die Buße tun und Ihm vertrauen.



Schlage Jona 2,10b nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott forderte Jona auf, den Heiden zu predigen • Jona 1,1-2,1

DIENSTAG

Gott rettete Jona und Jona war dankbar • Jona 2,2-11

MITTWOCH

Gott fordert Jona noch einmal auf, den Heiden zu predigen
• Jona 3,1-10

DONNERSTAG

Gott konfrontierte Jona mit seinem egoistischen Zorn
• Jona 4,1-11

FREITAG

Das Zeichen Jonas • Matthäus 12,38-42

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 32

Gott gebraucht Esther, um Sein Volk zu schützen

Esther 1,1-10,3



Gott beschützt Sein Volk, auch wenn es nicht so scheint.

Zusammenfassung

Die Juden lebten als Exilierte in einem fremden, ungläubigen Land. Während jener Zeit versuchte Haman, ein Feind der Juden, alle Juden auszulöschen. Doch auch wenn Gott keine offensichtlichen Wunder tat, war Er dennoch gegenwärtig, um Sein Volk zu beschützen. Er bewirkte, dass Esther Königin wurde. Dann wirkte Er durch Esther und Mordechai, um Sein Volk zu bewahren und dessen Feinde zu vernichten. Die Gottlosen fielen in die Grube, die sie anderen gegraben hatten, während die Gottesfürchtigen in ehrbare Positionen versetzt wurden.

Verbindung zum Evangelium

Durch den Erhalt Israels schützte Gott die Stammlinie Christi vor den wiederholten Angriffen des Teufels. Gott bewahrte in Seiner Treue die Linie Christi, bis Jesus auf die Welt kam. Ebenso wird Er in Seiner Treue das Werk vollenden, zu dessen Ausrichtung Christus kam. Weder die Sünde Seiner Menschen noch die Gottlosigkeit ihrer Feinde kann sie von der Liebe Gottes trennen, die Er ihnen in Jesus Christus gezeigt hat.



Schlage Esther 4,14 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Der Hintergrund: Juden in hohen Positionen • Esther 1,1-2,23

DIENSTAG

Die Krise: Eine Verschwörung gegen die Juden • Esther 3,1-4,17

MITTWOCH

Der Wendepunkt: Haman tappt in die eigene Falle
• Esther 5,1-8,2

DONNERSTAG

*Die Auflösung: Die Verschwörung gegen die Juden
scheiterte* • Esther 8,1-9,19

FREITAG

Das Ergebnis: Die Juden feiern einen Gedenktag • Esther 9,20-10,3

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 33

Gott gebraucht Daniel, um den Traum des Königs zu deuten

Daniel 2,1-49



Gott allein hat Weisheit und Macht, um über alles zu herrschen.

Zusammenfassung

Nebukadnezars Traum in Daniel 2 offenbart Gottes souveräne Kontrolle über die Reiche der Erde. Er allein weiß alles. Er allein setzt Könige ein und wieder ab. Durch Daniel offenbarte Gott, dass vier weitere Reiche auf das babylonische Reich folgen würden. Nach dem Aufstieg dieser Reiche wird Gott beim zweiten Kommen Christi Sein Reich auf Erden errichten. Gott der Sohn, Jesus Christus, wird der Herrscher über dieses Königreich sein, das kein Ende haben wird.

Verbindung zum Evangelium

Auch jetzt herrschen Christus und der Vater vom Himmel aus über alle Reiche der Erde. Eines Tages wird Jesus wiederkommen, um Sein eigenes ruhmvolles Reich auf der Erde zu errichten. Jeder Ungläubige sollte sich Ihm, dem König, unterwerfen, bevor es zu spät ist. Jeder Gläubige sollte dem König mit einem gottesfürchtigen Leben dienen, Gott um Weisheit und Erkenntnis bitten, voller Hoffnung ausharren und sich auf Sein ewiges Reich auf Erden freuen.



Schlage Daniel 2,44 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott sandte Nebukadnezar einen beunruhigenden Traum
• Daniel 2,1-13

DIENSTAG

Gott offenbarte Daniel Nebukadnezars Traum • Daniel 2,14-30

MITTWOCH

Gott offenbarte Sein zukünftiges ewiges Reich • Daniel 2,31-49

DONNERSTAG

Die Gläubigen sollten ein gottesfürchtiges Leben führen, während sie auf Jesus warten • 1. Petrus 1,13-17

FREITAG

Eine ewige Herrschaft • Daniel 7,1-28

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 34

Gott beschützt Daniels Freunde

Daniel 3,1-30



Gott allein hat die Macht zu retten.

Zusammenfassung

Nebukadnezar befahl allen, den Götzen anzubeten, den er gemacht hatte. Doch Sadrach, Mesach und Abednego weigerten sich, seinen Gott anzubeten. Nicht einmal die Todesdrohungen des Königs konnten sie von ihrer standhaften Treue zu Gott abbringen. Unabhängig davon, ob Gott sie retten würde oder nicht, wollten sie nicht vor Nebukadnezars Standbild niederknien. Doch Gott bewies Seine große Macht, indem Er die Männer bewahrte und Nebukadnezars Soldaten verbrennen ließ. Schlussendlich erkannte Nebukadnezar Gottes rettende Macht an.

Verbindung zum Evangelium

Nebukadnezar war erstaunt, als Gott Sadrach, Mesach und Abednego rettete. Er rief aus: „Es gibt keinen anderen Gott, der so erretten kann wie dieser!“ (3,29). Genau das ist der springende Punkt: Kein anderer Gott kann erretten. Gott allein kann erretten und Er tut es mit großer Macht. Uns allen steht etwas viel Schlimmeres als der Feuerofen bevor, doch Gott gab Seinen einzigen Sohn, Jesus Christus, um uns mit großer Macht von Sünde und Tod zu erretten. Vertraust du Ihm dein Leben an, so wie Sadrach, Mesach und Abednego es taten?



Schlage Daniel 3,17-18 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Nebukadnezar befahl allen, seine Götter anzubeten
• Daniel 3,1-7

DIENSTAG

Sadrach, Mesach und Abednego beteten Nebukadnezars Götter nicht an • Daniel 3,8-18

MITTWOCH

Gott bewies Seine Macht, indem Er Sadrach, Mesach und Abednego rettete • Daniel 3,19-30

DONNERSTAG

Durch Glauben löschten Sadrach, Mesach und Abednego die Gewalt des Feuers aus • Hebräer 11,34

FREITAG

Jesus ist immer bei uns • Johannes 14,16-17

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 35

Gott demütigt Nebukadnezar

Daniel 3,31-4,34



Gott allein gebührt die Ehre.

Zusammenfassung

Im Laufe seines Lebens hatte Nebukadnezar immer wieder Gottes überlegene Weisheit und Macht gesehen. Aber trotz dieser Erfahrungen verherrlichte er sich selbst anstatt Gott. Nebukadnezar musste auf die harte Tour lernen, dass Gott den Stolzen widersteht. Nachdem er sieben Jahre lang wie ein Tier gelebt hatte, unterwarf er sich schlussendlich dem König des Himmels. Er demütigte sich selbst und lobte Gott. Nebukadnezar hatte endlich gelernt, dass alle Völker nichts vor Gott sind, der tun kann, was Er will.

Verbindung zum Evangelium

Alles, was Gott tut, einschließlich der Errettung, dient zu Seiner Ehre. Aus diesem Grund gehört das Heil den Demütigen. Es gibt keinen Raum für Hochmut in Gottes Gegenwart. Wer jedoch anerkennt, dass er ohne Gott nichts ist, ist in Seinem Reich willkommen. Gott errettet uns aus Gnade, damit wir Seine Herrlichkeit verkünden können und eines Tages sogar mit Christus an Gottes Herrlichkeit Anteil haben.



Schlage Daniel 4,31b-32 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott sandte Nebukadnezar einen beängstigenden Traum
• Daniel 3,31-4,15

DIENSTAG

Gott warnte Nebukadnezar wegen seines Hochmutes
• Daniel 4,16-24

MITTWOCH

Gott demütigte Nebukadnezar durch Sein Gericht
• Daniel 4,25-34

DONNERSTAG

Glauben wie ein Kind • Matthäus 18,1-4

FREITAG

Jesus wusch Seinen Jüngern die Füße • Johannes 13,1-5

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 36

Gott richtet Belsazar für seinen Stolz

Daniel 5,1-6,1



Gott richtet alle, die Seine Autorität hinterfragen.

Zusammenfassung

Belsazar verspottete absichtlich den Gott Israels und versuchte, die Überlegenheit der babylonischen Götter zu beweisen. Obwohl er wusste, dass Gott Nebukadnezar gedemütigt hatte, forderte er dreist Gottes Autorität heraus. In seiner Torheit ignorierte er Nebukadnezars Warnung, sich vor dem Gott des Himmels zu demütigen. Infolgedessen verlor er nicht nur sein Königreich, sondern auch sein Leben. Er hatte Gottes Autorität mit seinen Händen herausgefordert. Nun sandte Gott ihm durch eine Hand eine Antwort, um zu beweisen, dass Er über alle Könige und Königreiche der Erde herrscht.

Verbindung zum Evangelium

Sünde ist von Natur aus eine Herausforderung von Gottes Autorität. Seit dem Sündenfall lebt die ganze Menschheit in Auflehnung gegen Gott. Gott ist zwar geduldig mit uns Sündern, doch Seine Geduld hält nicht für immer an. All jene, die Gottes Autorität ablehnen, werden von Ihm abgelehnt werden. Solange noch Zeit bleibt, müssen wir uns Jesus als unserem Herrn und Retter unterstellen und demütig unsere Treue zu Ihm verkünden. Für die Gläubigen bedeutet das, jeden Tag im Licht von Gottes Autorität über uns zu leben.



Schlage Daniel 5,23 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Belsazar forderte Gott heraus • Daniel 5,1-4

DIENSTAG

Gott verurteilte Belsazars Stolz • Daniel 5,5-28

MITTWOCH

Gott richtete Belsazar • Daniel 5,29-6,1

DONNERSTAG

Warum toben die Nationen? • Psalm 2,1-12

FREITAG

Jesus gebührt alle Herrlichkeit, Majestät, Macht und Herrschaft
• Judas 24-25

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 37

Gott befreit Daniel aus der Löwengrube

Daniel 6,2-29



Gott wird durch die Treue Seiner Kinder verherrlicht.

Zusammenfassung

Gott gebrauchte Daniels treues und kompromissloses Zeugnis, um den Führern des medopersischen Reiches Seine Macht zu demonstrieren. Als Daniels Kollegen neidisch auf seine bevorstehende Beförderung waren, überredeten sie den König dazu, ein Gesetz zu erlassen, das seinen Untertanen verbot, zu irgendwem oder irgendetwas außer dem König zu beten. Da Daniel sich weigerte, das Gesetz des Königs zu befolgen, wurde er in die Löwengrube geworfen. Doch Gott beschützte Daniel vor den Löwen. Er errettete Seinen Knecht und bewies König Darius Seine große Macht.

Verbindung zum Evangelium

Jesus forderte Seine Jünger auf, in die ganze Welt zu gehen und das Evangelium zu verkünden. Es ist die Pflicht und das Privileg eines jeden Christen, Gottes Gebot zu befolgen und das Evangelium – die frohe Botschaft von der Befreiung der Menschen von der Strafe, der Macht und eines Tages auch der Gegenwart der Sünde – in alle Ecken der Welt zu tragen. Diese Nachricht der Vergebung, die mit dem kostbaren Blut Christi erkaufte wurde, wird durch die Worte, die Taten und das Verhalten aller Menschen verkündet, die treu Gottes Gebote befolgen.



Schlage Daniel 6,27-28 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Einige Regierungsbeamte verschwören sich gegen Daniel
• Daniel 6,2-10

DIENSTAG

Daniel blieb Gott treu • Daniel 6,11-19

MITTWOCH

Gott offenbarte dem neuen König Seine Macht • Daniel 6,20-29

DONNERSTAG

Durch Glauben verstopfte Daniel die Rachen der Löwen • Hebräer 11,33

FREITAG

Das Evangelium von Jesus ist die größte Machtdemonstration Gottes
• 1. Korinther 1,22-24

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 38

Gott führt den Wiederaufbau des Tempels herbei

Esra 1,1-6,22



Gott stellt in Seiner Treue Sein Volk wieder her, damit es Ihn anbetet.

Zusammenfassung

Gott hatte versprochen, dass die Meder Babel zerstören würden und dass Er Cyrus gebrauchen würde, um Sein Volk wiederherzustellen und den Tempel wiederaufzubauen. In den ersten sechs Kapiteln des Buches Esra führte Gott Seinen Willen aus, indem Er Cyrus dazu bewegte, einen Beschluss zu erlassen. Außerdem gab Er Seinem Volk ein Herz für die Anbetung und wirkte durch die persische Politik, um den Tempel fertigzustellen. Alle Bemühungen, den Bau aufzuhalten, schlugen fehl, weil Gott Seinen Plan, sich ein Volk zu berufen, das Ihn voller Freude anbetet, nie aufgibt.

Verbindung zum Evangelium

Die Rückkehr der Juden nach Jerusalem erinnerte sie an Gottes Macht und an den Grund, warum Er sie aus Ägypten befreit hatte. Gott hat auch heute noch die gleiche Macht und das gleiche Ziel bei der Erlösung der Gläubigen. Gott schuf die Menschen von Anfang an nach Seinem Bild, damit sie sich an Ihm erfreuen und Ihn verherrlichen. Dieses Ziel wird Er auch erreichen. Wir müssen auf Christi Macht vertrauen, uns zu erretten, Seine Herrlichkeit durch uns sichtbar zu machen und uns eines Tages in Seine vollkommene Gegenwart zu holen, damit wir Ihn für immer anbeten.



Schlage Esra 1,1 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott bewegte Kyrus dazu, den Juden die Heimkehr zu erlauben
• Esra 1,1-2,70

DIENSTAG

Gott veranlasste die Wiederaufnahme des Tempeldienstes
• Esra 3,1-13

MITTWOCH

Gott ermöglichte die Fertigstellung des Tempels • Esra 4,1–6,22

DONNERSTAG

Jesus und die Samariterin • Johannes 4,1–26

FREITAG

Gott und das Lamm werden der Tempel sein • Offenbarung 21,22–27

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 39

Gott führt Israel zur Umkehr

Esra 7,1-10,44



Gott heiligt Sein Volk.

Zusammenfassung

Israel war bereits seit einigen Generationen wieder im Land. Doch während der Tempel wieder aufgebaut worden war, hatte das Volk rebelliert. Wie ihre Vorfahren hatten sie sich ausländische Frauen genommen und sich zur Anbetung fremder Götter verführen lassen. Deshalb führte Esra 80 Jahre nach dem Erlass von Kyrus eine zweite Gruppe von Rückkehrern nach Jerusalem. Diese Rückkehr wurde durch „die Hand Gottes“ erfolgreich gemacht und führte dazu, dass Gottes Volk Buße tat und Gott wieder richtig anbetete.

Verbindung zum Evangelium

Durch Esras Rückkehr führte der Herr die Israeliten in Seiner Vorsehung zur Buße und stellte ihre Beziehung zu Ihm wieder her. Der größte Beweis dafür, dass Gott für Seine Menschen sorgt, ist jedoch das Leben, der Tod und die Auferstehung Christi. Gott selbst sorgte in Jesus für ein makelloses Lamm. Er allein schützte Jesus auf dem Weg zum Kreuz, damit Er die Sünden der Menschen tragen konnte. Und es ist Gott selbst, der Seine Menschen dazu veranlasst, Buße zu tun und in der Heiligung zu wachsen, während sie auf Christus hoffen.



Schlage Esra 10,2 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott schenkte Israel die Mittel zur Anbetung • Esra 7,1–28

DIENSTAG

Gott beschützte Esra auf dem Weg nach Jerusalem
• Esra 8,1–8,36

MITTWOCH

Gott forderte das Volk zur Buße auf • Esra 9,1–10,44

DONNERSTAG

Das Wort der Wahrheit recht teilen
• 2. Timotheus 2,15

FREITAG

Der, welcher in euch ein gutes Werk angefangen hat, wird es auch vollenden • Philipper 1,6

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 40

Gott beauftragt Nehemia mit dem Wiederaufbau der Stadtmauern

Nehemia 1,1-7,73



**Gott hilft Seinem Volk dabei,
Sein Werk zu vollbringen.**

Zusammenfassung

Die ersten beiden Gruppen von Rückkehrern bauten den Tempel in Jerusalem wieder auf und führten die Anbetung im Tempel wieder ein. Doch die Stadtmauern lagen noch immer in Trümmern. Also führte Nehemia eine dritte und letzte Gruppe von Rückkehrern nach Jerusalem, um die Mauern und Tore wiederaufzubauen. Dieses enorme Bauprojekt verärgerte Israels Nachbarn sehr. Sie fühlten sich von Israels wachsender Präsenz in der Region bedroht. Doch all ihr Widerstand war zwecklos, weil Gottes gute Hand über Seinem Volk war, um das Werk zu vollenden.

Verbindung zum Evangelium

In diesem Abschnitt der Schrift wird berichtet, wie Gott Nehemia gebrauchte, um Sein Ziel zu erreichen, die Stadtmauern wiederaufzubauen. Nehemia war ein gottesfürchtiger Leiter, der sich durch seine Gebete, seine Sorge um Gottes Volk und seine Weisheit auszeichnete. Diese Eigenschaften sind in ihrer Fülle in der Person Christi erkennbar. Er war ein Mann des Gebets; Er brachte Seine tiefe Sorge und Sein Mitleid mit Israel zum Ausdruck; Er ist die Vollendung aller Weisheit. Gott wirkte in Seiner Vorsehung durch Jesus, um Sein Ziel zu erreichen und die Seinen von ihren Sünden zu erlösen.



Schlage Nehemia 6,15-16 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Gott bereitete Nehemia auf die Rückkehr nach Jerusalem vor
• Nehemia 1,1-2,8

DIENSTAG

Gott ermutigte Nehemia, verantwortungsvoll zu arbeiten
• Nehemia 2,9-4,17

MITTWOCH

Gott schützte Nehemia, bis die Mauern vollendet waren
• Nehemia 5,1-7,73

DONNERSTAG

Ein Aufseher muss untadelig sein • 1. Timotheus 3,2

FREITAG

Erschaffen in Jesus zu guten Werken • Epheser 2,10

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

WOCHE 41

Israel lehnt es ab, von Gott beherrscht zu werden

Nehemia 8,1-13,31



Wahre Buße kann nur aus einem veränderten Herzen kommen.

Zusammenfassung

Der Tempel war wiederaufgebaut, die Anbetung wieder eingeführt und die Stadtmauern errichtet. Doch trotz der Treue des HERRN hielt das Volk weiter an seinen Sünden fest. Als jedoch Gottes Wort vorgelesen wurde, erkannten sie ihre Sünden und verpflichteten sich erneut zur Einhaltung des Mosaischen Bundes. Sie versprachen, Gottes Geboten in Bezug auf die Ehe, den Sabbat und den Tempel zu gehorchen. Doch kurze Zeit nach Nehemias Rückkehr nach Persien wandte sich das Volk erneut seinen Sünden zu. Sie begingen genau dieselben ungehorsamen Taten, die sie versprochen hatten, zu vermeiden.

Verbindung zum Evangelium

Das Gesetz konnte die Israeliten zu Nehemias Zeiten nicht retten. Das Ziel des Gesetzes ist es, Sünde aufzudecken, indem es Gottes Heiligkeit zeigt. Aber das Gesetz kann nicht von Sünde erretten. Es gibt nur eine Person, die das kann: Jesus Christus. Gott tat, was das Gesetz nicht tun konnte, indem Er Seinen Sohn sandte, um die Bestimmungen des Gesetzes zu erfüllen. In diesem neuen Bund verändert Gott selbst die Herzen der Menschen. Er gewährt ihnen die Gabe der Buße und des Glaubens, die zum ewigen Leben führt.



Schlage Nehemia 9,17 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die Israeliten erkannten ihre Sündhaftigkeit • Nehemia 8,1-9,37

DIENSTAG

Die Israeliten bestätigten den Mose-Bund • Nehemia 10,1-13,3

MITTWOCH

Die Israeliten wandten sich wieder ihren Sünden zu
• Nehemia 13,4-31

DONNERSTAG

Gott ist treu und gerecht, dass er uns unsere Sünden vergibt • 1. Johannes 1,8-9

FREITAG

Nach dem Geist wandeln • Römer 8,4

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Weihnachten WOCHE 1

Der Sohn des Menschen wird in Bethlehem geboren

Lukas 2,1-20



**Jesus wurde geboren, um
Menschen wie uns zu erretten.**

Zusammenfassung

Jesu Geburt war bescheiden und erhaben zugleich. Jesus wurde gewöhnlichen Eltern in einem Stall in einer winzigen Stadt in einem dunklen Teil des Römischen Reichs geboren. Seine Geburt geschah für Seine Eltern an einem sehr ungünstigen Ort und zu einer sehr ungelegenen Zeit. Sie wurde zuerst einigen einfachen Hirten verkündet. Doch sie wurde auch von Gott selbst wunderbar inszeniert – von Engeln verkündet und von Gottes Herrlichkeit begleitet. Die Geburt von Jesus ist das Zentrum der ganzen Geschichte: Gott wurde Mensch, um der Welt das Heil zu bringen.

Verbindung zum Evangelium

Die Geburt von Jesus ist sehr bedeutungsvoll. Seine Geburt deckt unsere Sünde auf und zeigt unser Bedürfnis, errettet zu werden. Sie zeigt auch Gottes Entschlossenheit, Menschen zu erretten: Er war bereit, die Herrlichkeit des Himmels zurückzulassen, um die zu erretten, die ihre Herzen gegen Ihn gerichtet hatten. Und sie zeigt, dass Gott uns nicht errettet, um uns aus unserem Leben und unseren Schwierigkeiten herauszuholen. Stattdessen kommt Er selbst in sie hinein, um uns in allen Lebenssituationen Freude und Frieden zu schenken.



Schlage Lukas 2,11-12 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Ein Kind ist geboren • Lukas 2,1-7

DIENSTAG

Ein Retter ist geboren • Lukas 2,8-14

MITTWOCH

Ein Helfer ist geboren • Lukas 2,15-20

DONNERSTAG

Warum die Hirten? • Lukas 2,8-9

FREITAG

Jesus, der mitfühlende Hohepriester • Hebräer 4,15

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Weihnachten WOCHE 2

Der Sohn des Menschen wird dem Herrn in Jerusalem dargestellt

Lukas 2,21–38



**Die Gerechten bezeugen, dass
Jesus der menschliche Retter ist.**

Zusammenfassung

Gott hatte bereits einen Engel gesandt, um Josef und Maria das Schicksal von Jesus zu verkünden. Dann hatte Er dies durch die Hirten bestätigt. Doch die Botschaft ist so wunderbar, dass sie schwer zu glauben ist. Deshalb schenkt Gott uns weitere Beweise durch die Zeugnisse von Maria und Josef, dem treuen Simeon und der betenden Hanna. Ihre Zeugnisse zwingen uns dazu, zuzuhören und anzuerkennen, dass Jesus wirklich der Tröster, der Retter, das Licht und der Erlöser ist – in erster Linie für die Juden, aber auch für alle anderen Völker.

Verbindung zum Evangelium

Die Aussagen dieser Zeugen zeigen die Größe des Rettungswerks, das Gott durch Seinen Sohn vollbracht hat. Jesus kam, um für uns Menschen zu leben und zu sterben. Er bringt Erleichterung von Sünde und Fluch. Er ist der Messias, der starb, um uns zu erretten, und wiederauferstand, um zu herrschen. Er erfüllt Israels Hoffnungen und bietet allen Völkern Gnade an. Er erhöht all jene, die glauben, und zerschlägt die, die sich auflehnen. Er erlöst und errettet durch Sein Blut, damit das, was zerbrochen war, wieder heil werden kann.



Schlage Lukas 2,29–32 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Die gesetzestreuen Eltern bezeugten, dass Jesus der Retter ist

- Lukas 2,21-24

DIENSTAG

Der gerechte Simeon bezeugte, dass Jesus der Retter ist, Teil 1

- Lukas 2,25

MITTWOCH

Der gerechte Simeon bezeugte, dass Jesus der Retter ist, Teil 2
• Lukas 2,26-30

DONNERSTAG

Der gerechte Simeon bezeugte, dass Jesus der Retter ist, Teil 3 • Lukas 2,31-35

FREITAG

Die Prophetin Hanna bezeugte, dass Jesus der Retter ist
• Lukas 2,36-39

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Weihnachten WOCHE 3

Der Sohn des Menschen gibt sich im Tempel zu erkennen

Lukas 2,39-52



Jesu Kindheit zeigt, dass Er der menschliche Retter ist.

Zusammenfassung

Gegen Ende von Lukas' Bericht über Jesu Geburt führt er einen letzten Zeugen an: den jungen Jesus selbst. Als Jesus zwölf Jahre alt war, blieb Er allein im Tempel zurück. Dort stellte Er Fragen und gab Antworten, die sogar die weisesten Lehrer Israels in Erstaunen versetzten. Gegenüber Seinen besorgten Eltern bezeugte Er dann Seine wahre Beziehung zu Gott und Seine Hingabe zu Gottes Auftrag für Ihn. All dies bestätigte einmal mehr, dass Jesus der menschliche Retter der Menschheit ist.

Verbindung zum Evangelium

Als der menschliche Retter kam Jesus, um der rettende Stellvertreter der Menschheit zu sein. Er erfüllte das Gesetz stellvertretend für die Menschen. Er lernte Gehorsam, widerstand der Versuchung, tat dem Gesetz genüge und offenbarte der Menschheit den Vater. Als der menschliche Retter starb Er als stellvertretendes Opfer für die Menschen. Und Er erstand als der mitfühlende Hohepriester wieder auf. Er ist das menschliche Vorbild, dem wir nachfolgen sollen. Eines Tages wird Er zurückkehren, um die Bestimmung der Menschen, über die ganze Schöpfung zu herrschen, zu erfüllen.



Schlage Lukas 2,52 nach und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus wuchs als Gottes besonderes Kind heran • Lukas 2,40

DIENSTAG

Jesus verstand Gottes besonderen Auftrag für Ihn, Teil 1
• Lukas 2,41–47

MITTWOCH

Jesus verstand Gottes besonderen Auftrag für Ihn, Teil 2
• Lukas 2,48-49

DONNERSTAG

*Jesus verstand Gottes besonderen Auftrag für Ihn,
Teil 3 • Lukas 2,49*

FREITAG

Jesus gehorchte Seinen Eltern • Lukas 2,51-52

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Ostern WOCHE 1

Der Sohn des Menschen sagt Seinen Tod voraus

Lukas 22,7–20.39–46



**Jesus ist das menschliche
Passahlamm.**

Zusammenfassung

Jesus plante die Ereignisse so, dass Er ein letztes Passahmahl mit Seinen Jüngern halten konnte. Bei diesem Mahl erklärte Jesus, dass Er das neue Passahopfer war. Sein Leib würde anstelle Seiner Jünger hingegeben und mit Seinem Blut ein neuer Bund geschlossen werden. Doch obwohl Jesus sogar den Zeitpunkt Seines Todes bestimmte, hatte Er trotzdem Angst davor, weil Er wirklich ganz Mensch war. In Seiner Schwäche betete Jesus und erhielt von Gott die Kraft, standzuhalten.

Verbindung zum Evangelium

Jesus ist das makellose Passahlamm. Er starb als Stellvertreter anstelle von Sündern. Er starb, um Sühnung zu erwirken: Er bezahlte das Lösegeld für die Sünde und wusch die Sünden ab, um Frieden zwischen Gott und den Menschen zu schließen. Sein Leib wurde gegeben wie das Brot beim Passahmahl und Sein Blut vergossen wie der Wein. Nun können alle, die an Ihn glauben, in den neuen Bund eintreten und die Vergebung ihrer Sünden sowie neues Leben im Geist empfangen.



Schlage Lukas 22,19–20 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus wusste, dass Er am Passah verraten werden würde
• Lukas 22,7-13

DIENSTAG

Das Passah wies auf Jesus hin • 2. Mose 12,1-28

MITTWOCH

Jesus lehrte, dass Er das neue Passahlamm ist, Teil 1

- Lukas 22,14-19

DONNERSTAG

Jesus lehrte, dass Er das neue Passahlamm ist, Teil 2

- Lukas 22,20

FREITAG

Jesus betete und erhielt die Kraft, als Passahlamm zu sterben

- Lukas 22,39-46

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Ostern WOCHE 2

Der Sohn des Menschen wird gekreuzigt

Lukas 22,47-53; 23,26-49



Jesus starb als Gerechter anstelle von Sündern.

Zusammenfassung

Auch als Sein Tod immer näher rückte, blieb Jesus ohne Sünde. Eine bewaffnete Meute kam, um Ihn festzunehmen, doch Er reagierte friedlich. Petrus verleugnete Ihn, doch Jesus reagierte mit treuer Liebe. Israels Führer verurteilten Ihn zu Unrecht, doch Er reagierte mit Wahrheit. Jesus war geschwächt, doch Er hatte auch weiterhin Mitleid mit anderen. Das Volk verspottete Ihn, doch Er betete für sie und gewährte einem Verbrecher Gnade. Schlussendlich, nachdem sich der Himmel verdunkelt hatte, gab Jesus Sein Leben auf, der Vorhang im Tempel zerriss und der römische Hauptmann bezeugte Jesu Unschuld.

Verbindung zum Evangelium

Weil Jesus bis zum Ende gerecht blieb, war Er in der Lage, das vollkommene stellvertretende Opfer zu sein. Er starb als Gerechter anstelle der Ungerechten und nahm Gottes Zorn über die Sünde auf sich. Der Vater zeigte sofort, dass Er Jesu Opfer annahm, indem Er den Tempelvorhang zerriss. Das sündlose Opfer Christi genügte, um den Frieden zwischen Gott und den Menschen wiederherzustellen. Nun kann jeder Sünder, der dem sündlosen Retter vertraut, in Seine Gerechtigkeit gehüllt werden und in Gottes heilige Gegenwart treten.



Schlage Lukas 23,47 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Jesus war gerecht während der Festnahme und dem Prozess, Teil 1
• Lukas 22,47-22,65

DIENSTAG

Jesus war gerecht während der Festnahme und dem Prozess, Teil 2
• Lukas 22,66-23,25

MITTWOCH

Jesus starb als gerechter Stellvertreter am Kreuz, Teil 1

- Lukas 23,26-38

DONNERSTAG

Jesus starb als gerechter Stellvertreter am Kreuz, Teil 2

- Lukas 23,39-43

FREITAG

Jesus starb als gerechter Stellvertreter am Kreuz, Teil 3

- Lukas 23,44-49

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde

Ostern WOCHE 3

Der Sohn des Menschen wird aufgeweckt

Lukas 23,50–24,53



**Jesus ist von den Toten
aufstanden.**

Zusammenfassung

Als Jesus starb, schien alle Hoffnung verloren. Die Jünger waren aufgrund von Jesu Tod und ihrem eigenen Versagen am Boden zerstört. Doch Jesus gab ihnen zahlreiche Beweise für Seine Auferstehung, sodass sie wieder hoffen und sich freuen konnten: Das Grab war leer, Engel sagten, dass Jesus lebte, und die Leinentücher lagen noch im Grab. Jesus erklärte, wie Sein Tod und Seine Auferstehung im Alten Testament vorausgesagt worden waren. Und Er erschien den Jüngern mehrere Male. Schlussendlich stieg Er zum Himmel auf und ließ Seine Jünger mit dem Auftrag zurück, die gute Nachricht zu verbreiten.

Verbindung zum Evangelium

Die Auferstehung ist ein entscheidender Bestandteil des Evangeliums. Wenn Jesus nicht von den Toten aufstanden wäre, könnte Er niemandem die Sünden vergeben oder ewiges Leben schenken. Er wäre nicht der Sohn Gottes und somit auch nicht in der Lage, den Gläubigen zu helfen, ein siegreiches Leben in dieser Welt zu führen. Aber weil Er von den Toten aufstanden ist, hat Er die Macht der Sünde und des Todes gebrochen. Als der Herr des Lebens bietet Er jedem, der Buße tut, Leben an.



Schlage Lukas 24,46–47 nach
und schreibe den Bibelvers ab.



Füge hier ein Foto oder den Namen eines Missionars oder Freundes ein, für den du beten möchtest.

Schreibe während deiner Stillen Zeit Dinge auf, die du gelernt hast, wo du Fragen oder Zweifel hast und deine Eltern fragen möchtest und Gebetsanliegen, die du vor den Herrn bringen möchtest.

SONNTAG

Gebetsanliegen für deine Gemeinde

MONTAG

Das leere Grab bewies die Auferstehung Jesu • Lukas 23,50–24,3

DIENSTAG

Die Engel bezeugten die Auferstehung Jesu • Lukas 24,4–12

MITTWOCH

Das Alte Testament sagte die Auferstehung Jesu voraus
• Lukas 24,13-27

DONNERSTAG

Jesus bewies Seine Auferstehung durch Sein Erscheinen • Lukas 24,28-43

FREITAG

Das veränderte Leben der Gläubigen beweist die Auferstehung Jesu
• Lukas 24,44-53

SAMSTAG

Gebetsanliegen für deine Familie & Freunde
